



Durchblick im Info-Dschungel.

STANDORT-
BESTIMMUNG

FÄHIGKEITEN

INTERESSEN

WERTE
LEBENSZIELE

INFORMATIONSS-
KOMPETENZ

ENTSCHEIDUNGS-
KOMPETENZ



ZIELE UND METHODE

Die Schüler*innen lernen zwei Online-Plattformen für die eigenständige Recherche von Berufen bzw. Studienfächern kennen. Bei den vorgestellten Datenbanken handelt es sich um zentrale Informationsplattformen. Mithilfe dieser Methode erfahren die Schüler*innen, dass es bei jeder Informationsbeschaffung wichtig ist, die eigenen Suchkriterien anzulegen und immer wieder nachzuprüfen bzw. anzupassen. Diese stark gelenkte Anleitung will ihnen den Umgang mit internetbasierten, komplexen Info-Tools erleichtern und sie ermutigen, sie eigenständig zu nutzen.



ZEITBEDARF

- 90 Min Dauer der Methode
- 20 Min Vorbereitungszeit der Lehrkraft
- 10 Min Materialbeschaffung/Raumgestaltung



MATERIALIEN UND VORBEREITUNG

- Smartphones der Schüler*innen
alternativ: Computerraum
- Arbeitsblätter 1, 2 (Gruppenrecherche)
- Arbeitsblätter 3, 4 (Eigenrecherche)
- Arbeitsblatt 5 (Reflexionsfragen)
- Linkliste

Spielen Sie die Methode mitsamt den Arbeitsblättern einmal durch.
Kopieren Sie die Arbeitsblätter in der erforderlichen Anzahl:
Arbeitsblatt 1, 2: pro Kleingruppe ein Set (Kleingruppe = 3–4 Personen)
Arbeitsblatt 3–5 sowie Linkliste: in der Anzahl Ihrer Schüler*innen.
Halten Sie das Logbuch oder ein anderes Portfolio bereit, damit die Schüler*innen ihre gewonnenen Erkenntnisse an einem Ort sammeln können.

GUT ZU WISSEN

Informationskompetenz bedeutet, dass man in der Lage ist, mit Informationen selbstbestimmt, selbstverantwortlich und zielgerichtet umzugehen. Bei einer Vielzahl an Informationen, die Grundlage der Entscheidungen für die Zukunft sind, gelingt dies am ehesten, wenn immer wieder ein innerer Filter angesetzt wird, der die persönliche Passung in Betracht zieht. Je bewusster die Kriterien sind, desto leichter gelingt das. Wichtig ist dabei, dass sich Kriterien erfahrungsgemäß nicht vollständig ändern, aber sich in ihrer Wertigkeit verschieben können.

Erfahrungsgemäß empfinden sich viele Schüler*innen als bereits sehr kompetent im Bereich Internetrecherche, sind aber dann trotzdem überfordert, mit den oft komplexen Datenbanken umzugehen. Daher lohnt es sich, den Prozess der Informationsbeschaffung und -verarbeitung einmal gründlich abzugehen.

Die vorgestellten Online-Plattformen sind valide und werden kontinuierlich aktualisiert:

- BERUFENET stammt von der Bundesagentur für Arbeit und ist die umfangreichste deutschsprachige Berufe-Datenbank mit detailreichen Vorstellungen vieler Berufe.
- Der HOCHSCHULKOMPASS wird verantwortet durch die Hochschulrektorenkonferenz (HRK), den Zusammenschluss aller staatlichen/staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland. Die Hochschulen pflegen die Einträge eigenständig.

HINWEIS

Die Methode kann jederzeit eingesetzt werden, ist jedoch am sinnvollsten nach Angeboten aus dem Bereich der inneren Orientierung (grün) und dem OT (Orientierungstest). Die Eigenrecherche (Arbeitsblätter 3, 4) kann nach der Einführung der Plattformen auch in Einzelarbeit zu Hause erfolgen. In diesem Fall wird das Arbeitsblatt 5 (Reflexion) erst gebraucht, wenn die Ergebnisse dieser Einzelarbeit besprochen werden.

Arbeitsphase

EINSTIMMUNG



10 Min



alle

ABLAUF

- Teilen Sie mit, was Sie heute vorhaben.
- Fragen Sie nach den Erfahrungen der Schüler*innen mit Rechercheplattformen zum Thema Studium bzw. Berufsorientierung.
- Einigen Sie sich mit Ihrem Kurs auf einen a) Beruf und auf ein b) Studium, zu denen beispielhaft recherchiert wird.

FRAGEKRITERIEN (BERUF)



5 Min



alle

ABLAUF

- Die Schüler*innen lernen zuerst die Plattform BERUFENET kennen.
- Sammeln Sie Fragen, die die Schüler*innen zu dem ausgewählten Beruf bzw. generell zu Berufen haben könnten.
- Notieren Sie die Kriterien an der Tafel/dem Smartboard.

Moderationsidee

Wie erhalte ich sinnvolle Informationen und Anregungen, was »die Welt da draußen« alles zu bieten hat?

Zum Einstieg: Schätzt, wie viele Berufsausbildungen/Studiengänge es in Deutschland gibt (326 Ausbildungsberufe/19.559 Studiengänge; siehe www.statistica.com).

In der heutigen Stunde geht es darum,

- 1. zwei verlässliche Recherche-Plattformen kennenzulernen, und*
- 2. um den Ausbau eurer Informationskompetenz, d.h.:*

Wie könnt ihr selbstbestimmt und zielgerichtet mit Informationen umgehen?

Wir brauchen zwei Beispiele, zu denen wir recherchieren:

- a) Beruf und b) Studiengang.*

Lasst uns zunächst für euch interessante Berufe und Studiengänge sammeln, die wir an der Tafel festhalten.

Unsere erste Recherche-Plattform ist BERUFENET von der Agentur für Arbeit.

Was interessiert euch, wenn ihr prüfen wollt, ob ein Beruf evtl. zu euch passt?

Lasst uns Kriterien dafür an der Tafel sammeln.

Beispielkriterien: Verdienstmöglichkeiten, Arbeitsmarktchancen, genaue Tätigkeitsbeschreibung, Arbeitsalltag, Aufstiegschancen ...

Mit diesen Kriterien habt ihr bereits Filter für die Recherche im Kopf und werdet so schneller Informationen finden.

RECHERCHE IN GRUPPENARBEIT (BERUFENET)



10 Min



Kleingruppe



Arbeitsblatt 1

ABLAUF

- Die Schüler*innen finden sich in Kleingruppen (max. 4) zusammen.
- Die Schüler*innen legen das Smartphone bereit bzw. bereiten die Computer vor.
- Teilen Sie Arbeitsblatt 1 einmal pro Gruppe aus.
- Notieren Sie die Webadresse an der Tafel/dem Smartboard.

FRAGEKRITERIEN (STUDIUM)



5 Min



alle

ABLAUF

- Die Schüler*innen lernen nun die Plattform HOCHSCHULKOMPASS kennen.
- Sammeln Sie Fragen zum vorhin ausgewählten Studium bzw. allgemein zu Studiengängen.

RECHERCHE IN GRUPPENARBEIT (HOCHSCHULKOMPASS)



10 Min



Kleingruppe



Arbeitsblatt 2

ABLAUF

- Teilen Sie Arbeitsblatt 2 einmal pro Gruppe aus.
- Notieren Sie die Webadresse an der Tafel/dem Smartboard.

Nun seid ihr dran!

Bildet Gruppen mit vier Personen.

Legt in jeder Gruppe eine Person fest, die die Fragen auf dem Arbeitsblatt laut vorliest und die gemeinsam recherchierten Antworten notiert.

WEBSITE BERUFENET

www.berufenet.arbeitsagentur.de

Nun kommen wir zu unserem zweiten Beispiel, dem Studium.

*Was interessiert euch an einem Studiengang, der evtl. für euch infrage kommt?
Nennt Kriterien, die an der Tafel gesammelt werden.*

Mögliche Kriterien: Zugangsbeschränkungen, genaue Studieninhalte, Uni oder Hochschulen oder dualer Studiengang, Hochschulorte ...

Wählt eine Person aus, die durch die Fragen auf dem Arbeitsblatt führt und eure Antworten notiert.

WEBSITE HOCHSCHULKOMPASS

www.hochschulkompass.de/studium/

Direktlink zur erweiterten Suche:

hochschulkompass.de/studium/studiengangsuche/erweiterte-studiengangsuche

ZWISCHENREFLEXION



5 Min



alle



Arbeitsblatt 1

ABLAUF

- Besprechen Sie die Antworten auf die Fragen der Arbeitsblätter 1 und 2.
- Fragen Sie nach, welchen Eindruck die Schüler*innen von den beiden Plattformen haben.
- Reflektieren Sie mit den Schüler*innen das methodische Vorgehen:
Wie komme ich am besten an meine Informationen? Was habe ich gemacht?

Mögliche Reflexionsfragen für diese Zwischenreflexion:

- Wie ist euer Eindruck vom HOCHSCHULKOMPASS?
- Wie seid ihr bei eurer Recherche vorgegangen?
- Vergleicht mit BERUFENET. Überlegt, warum beim HOCHSCHULKOMPASS der Zugang etwas schwieriger erscheint.

HINWEIS

An dieser Stelle kommt es erfahrungsgemäß zu Schwierigkeiten, weil die Schüler*innen sich von der Fülle der Informationen überwältigt fühlen. Raten Sie ihnen, in der Maske weitere Einschränkungen vorzunehmen. Es ist wichtig, anhand von Kriterien und Fragen zu recherchieren.

INDIVIDUELLE RECHERCHE



15 Min



alleine



Arbeitsblatt 3, 4

ABLAUF

- Teilen Sie Arbeitsblätter 3 und 4 aus.
- Die Schüler*innen recherchieren einzeln zu einem selbst gewählten Beruf oder Studium (das jeweils nicht Gewählte kann zuhause erfolgen).

Nun seid ihr dran.

Wählt einen Beruf oder ein Studium aus.

Führt eine eigene Recherche durch.

REFLEXION DER RECHERCHEMETHODE



10 Min



zu zweit



Arbeitsblatt 5

Reflektiert abschließend zu zweit mithilfe des Arbeitsblatts 5 eure Rechercheergebnisse. Haltet fest, welche Erkenntnisse ihr gewonnen habt.

ABLAUF

- Die Schüler*innen zu zweit reflektieren ihre Recherche(-ergebnisse).
- Teilen Sie dazu Arbeitsblatt 5 aus.

ABSCHLUSS UND DOKUMENTATION DER ERKENNTNISSE



10 Min



alle

Mögliche Reflexionsfragen:

- Berichtet, wie ihr mit den beiden Plattformen zurechtgekommen seid. Was war hilfreich? Was war eventuell irritierend?
- Welche Schwierigkeiten hattet ihr und wie seid ihr damit umgegangen?
- Würdet ihr weiterhin damit arbeiten? Warum, warum nicht?

ABLAUF

- Fragen Sie nach den Erfahrungen und Erlebnissen der Schüler*innen mit den Plattformen.
- Stellen Sie zwei weitere Plattformen vor:
www.studieren-in-bw.de (Rechercheplattform für Baden-Württemberg)
www.was-studiere-ich.de/gt (studien- und berufsbezogene Fragen: Guided Tour).
- Teilen Sie die Linkliste aus, auf der die Schüler*innen viele weitere geprüfte und kommentierte Informationsplattformen finden können.
- Bitten Sie die Schüler*innen, ihre Erkenntnisse der Stunde in ihrem Logbuch festzuhalten und die Arbeitsblätter dort abzulegen.

HINWEIS

Die Schüler*innen machen sehr wahrscheinlich die Erfahrung, dass sie nicht auf Anhieb Antworten auf alle ihre Fragen finden. Oft sind die Informationen auf Unterseiten versteckt oder werden in langen Infotexten angeboten, die ein gewisses Durchhaltevermögen verlangen. Das führt erfahrungsgemäß zu Frustrationen und verführt, die weitere Auseinandersetzung aufzuschieben. Sprechen Sie diese Schwierigkeit an und ermutigen Sie die Schüler*innen, sich nicht abschrecken zu lassen. Geben Sie ggf. Impulse für nächste konkrete Schritte, z.B. in Form von Praktika, Gesprächen mit Berufspraktikern, Zentralen Studienberatungen, Berufsberatern der Bundesagentur etc.

Durchblick im Info-Dschungel.

GRUPPENAUFGABE

Geht so vor:

1. Bestimmt eine Person in eurer Gruppe, die die Fragen stellt und die Antworten (in Stichworten) notiert.

2. Folgt den Fragen 1–8 und recherchiert die Antworten.

Unser Beispielberuf:.....

ANLEITUNG

ANTWORT (Stichworte)

A Welche Voraussetzungen werden benötigt, um den Beruf ausüben zu können?

.....
.....

B Welche Interessen und Fähigkeiten sind wichtig?

.....
.....

C Welche Tätigkeiten sind Bestandteil des Berufes?

.....
.....

D Welche Arbeitsbedingungen erwarten mich in diesem Beruf?

.....
.....

E Was verdient man?

.....
.....

F Wie steht es zur Zeit um die Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt?

.....
.....

G Falls der Rechercheberuf ein Ausbildungsberuf ist: Wie ist die Ausbildung aufgebaut, was kostet sie bzw. wieviel verdiene ich?

.....
.....

H Wo findet man das Wichtigste auf einen Blick (Menüpunkt)?

.....
.....

Durchblick im Info-Dschungel.

GRUPPENAUFGABE

Geht so vor:

1. Bestimmt eine Person in eurer Gruppe, die die Fragen stellt und die Antworten (in Stichworten) notiert.

2. Folgt der Anleitung 1–4 und recherchiert die Antworten auf die Fragen.

Unser Beispielstudium:.....

ANLEITUNG

- A Trage das **FACH** in die Suchmaske ein. Auch ein Teilwort genügt, z.B. »Bio« statt »Biologie«
- B Stelle diese **FILTER** ein:
Studententyp: grundständig
Hochschultyp: Universität
Trägerschaft: öffentlich-rechtlich
Bundesland: Baden-Württemberg
- C Wähle **»TREFFER ANZEIGEN«**.
Tipp: Wenn es viele sind, erweitert die Anzeige zu: »Treffer pro Seite: 100«.
- D Verschaffe dir einen **ÜBERBLICK**, indem du über die Treffer scrollst.
Es werden die Namen der Studiengänge und die Hochschulen sichtbar.
- E Wähle den ersten angezeigten Studiengang aus:
Klicke auf »Mehr erfahren«.

FRAGEN

- Ist der Studiengang zulassungsbeschränkt?
- Wann kann ich das Studium beginnen?
- Sind hier schon Schwerpunkte genannt?
- Klick auf das »+« bei »Weitere Informationen« und dort auf den Button »Internetseite«: Wo befindet ihr euch jetzt?
- Welche Studieninhalte bietet das Fach?
- Welche Berufsfelder eröffnet der Studiengang?

ANTWORT (Stichworte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Durchblick im Info-Dschungel.

NAME, DATUM

.....

.....

1. Wähle einen für dich interessanten Beruf aus und recherchiere über ihn.

2. Nimm dir am Schluss Zeit und bewerte, wie hilfreich die Recherche für dich war:

Hat BERUFENET dir weitergeholfen? Kreuze an:

Nein						Ja
()	()	()	()	()	()	()
1	2	3	4	5	6	

Nenne einen Grund für die Einschätzung:

.....

.....

.....

.....

.....

Über diesen Beruf recherchiere ich:

THEMA

Voraussetzungen

Interessen und Fähigkeiten, die wichtig sind

Ausgeübte Tätigkeiten

Arbeitsbedingungen

Verdienst

Berufschancen

Rund um die Ausbildung (Kosten, Verdienst im 1. Jahr ...)

Weitere interessante Infos ...

MEINE NOTIZEN:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Durchblick im Info-Dschungel.

NAME, DATUM

.....

.....

1. Wähle ein für dich interessantes Studium aus und recherchiere darüber.

2. Nimm dir am Schluss Zeit und schätze deine Rechercheerfahrungen ein. Hat der HOCHSCHUL-KOMPASS dir weitergeholfen? Kreuze an:

Nein						Ja
()	()	()	()	()	()	()
1	2	3	4	5	6	

Nenne einen Grund für die Einschätzung:

.....

.....

.....

.....

.....

Für diesen Studiengang interessiere ich mich:

ANLEITUNGSTIPPS

Trage das **FACH** in die Suchmaske ein.

Nutze **FILTER**:
Studententyp: grundständig (default)
Hochschultyp, Trägerschaft,
Bundesland ...

Wähle »**TREFFER ANZEIGEN**«.
Nutze »+« für »Weitere Informationen«.

Erhalte einen ersten **ÜBERBLICK**
und lies die Namen der
Studiengänge und der Hochschulen.

Wähle bei den ersten vorgeschlagenen
Studiengängen »Mehr erfahren«.

FRAGEN

Ist der Studiengang
zulassungsbeschränkt?

Wann könnte ich das
Studium beginnen?

Welche Schwerpunkte
werden genannt?

Welche Studieninhalte
bietet das Fach?

Welche Berufsfelder er-
öffnet der Studiengang?

NOTIERE DEINE ANTWORT

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Durchblick im Info-Dschungel.

NAME, DATUM

.....
.....

AUFGABE ZU ZWEIT

Geht so vor:

1. Fragt euch gegenseitig und reflektiert euren Rechercheweg gemeinsam.

2. Schaut euch eure Einträge von Arbeitsblatt 3 bzw. 4 gemeinsam an.

3. Stellt euch gegenseitig die Fragen A-D. Notiert jeweils die Antworten eures Gegenübers.

4. Tauscht eure Arbeitsblätter am Schluss zurück.

A Haben sich die Vorstellungen, die du zu dem Beruf/Studiengang hattest, nach der Recherche verändert? Welche weiteren Erkenntnisse hast du gewonnen?

.....
.....
.....
.....

B Du konntest bei der Recherche auch einsehen, welche Fähigkeiten und Interessen einem Beruf/Studium zugeordnet werden. Überprüfe: Wie passt der Beruf oder das Studienfach zu deinen Interessen und Fähigkeiten? Kreuze an.

Passt () () () () () () Passt nicht so gut
1 2 3 4 5 6

C Notiere Fragen, die du während deiner Recherche noch nicht beantworten konntest.

.....
.....
.....

D Nenne Ideen, wo du weitere Informationen erhalten könntest. Wie könnte ein nächster konkreter Schritt aussehen, um deinem Wunschberuf näher zu kommen?

.....
.....
.....

Informiere dich weiter!

Was gibt es überhaupt?

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Baden-württembergisches Studienangebot	<i>Egal ob vor, während oder nach dem Studium: Diese Seite bietet Unterstützung bei der Orientierung, Entscheidung, Bewerbung, Finanzierung usw.</i>	www.studieninfo-bw.de
Bundesweites Studienangebot	<i>Du willst wissen, was man alles studieren kann? Der »Hochschulkompass« enthält aktuelle Informationen aller staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen. Auch der Studienführer »Studienwahl« enthält über 17.000 Studiengänge. Du findest Ideen, was zu dir passt, wo man welche Fächer studieren kann und welche Ausbildungen in Frage kommen.</i>	www.hochschulkompass.de www.studienwahl.de
Infos zu Berufen, Ausbildungen und Studienfächern	<i>Hier findest du Berufe sowie konkrete Ausbildungen und Studienfächer. Filter erleichtern dir die Suche nach bestimmten Informationen, z.B. Berufs- oder Studienfelder, Tätigkeitsbereiche, ungefähre Gehaltsangaben etc.</i>	www.berufenet.arbeitsagentur.de

Eindrücke bekommen – Videointerviews und Clips zu Studium, Berufen und Karrierewegen

Filmportal mit Berufen (Bundesagentur für Arbeit)	<i>Verschaffe dir einen Überblick über Berufe: Das Portal enthält kurze Videoclips zu Berufsfeldern, z.B. »Verkäufer/in« oder »Veranstaltungskaufmann/-frau«.</i>	www.berufe.tv
Informationen und Filme zu Ausbildungen	<i>Was sagen Auszubildende über ihren Beruf: Hier findest du kurze Videointerviews mit Auszubildenden, die ihre Berufe anschaulich beschreiben.</i>	www.gut-ausgebildet.de
Animierte Clips zu Studienbereichen	<i>Verschaffe dir einen Überblick über Studienbereiche: Die Kommunikationsagentur »Aha Film« hat 61 animierte Clips zu Studienbereichen produziert. Sie geben dir einen schnellen ersten Eindruck.</i>	www.studieninfo-bw.de (s. Studienorientierungsfilme)
Video-Interviews zu interessanten Lebensläufen	<i>Wie kamen andere zu ihrem Job: Hier erzählen Menschen in Videointerviews von ihren Interessen und Karrierewegen. Du erstellst ein Interessenprofil und bekommst passende Interviews vorgeschlagen.</i>	www.whatchado.com/de
Study Shaker – Filme zu Studiengängen und Ausbildungsberufen	<i>Lass dich inspirieren: Entscheide dich für Interessenfelder und den angestrebten Abschluss sowie ggf. ein Bundesland, in dem du gerne leben würdest. Der »Study Shaker« zeigt dir per Zufall Videos von Studiengängen und Ausbildungsberufen. Gefallen dir die Angebote nicht, schüttele einfach dein Smartphone und das nächste Video beginnt.</i>	www.study-shaker.de

Informiere dich weiter!

Was passt zu mir?

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Allgemeiner verpflichtender Orientierungstest für Baden-Württemberg	<i>Welches Studium oder welcher Ausbildungsberuf passt zu deinen Neigungen und Fähigkeiten? Mach ein Online-Selbst-Assessment. Wer in Baden-Württemberg studieren will, muss bei der Einschreibung eine Teilnahmebescheinigung an diesem Test vorlegen. Unis wie Freiburg bieten einen eigenen Test an.</i>	www.was-studiere-ich.de
Verpflichtender Lehramtstest für Baden-Württemberg	<i>Erbringe den Nachweis fürs Lehramtsstudium: Für die Einschreibung in einen Lehramtsstudiengang in Baden-Württemberg, musst du nachweisen, dass du an diesem Online-Selbsttest teilgenommen hast.</i>	www.bw-cct.de
Freiwilliger Medizinerstest	<i>Passt Medizin zu dir? Der TMS ist ein Studierfähigkeitstest. Er prüft dein spezifisches Verständnis für medizinische und naturwissenschaftliche Problemstellungen.</i>	www.tms-info.org/
Selbsterkundungstool	<i>Was sind deine Stärken und Schwächen? Welcher Beruf könnte passen? Hier findest Du ein Selbsterkundungstool, das dir hilft, herauszufinden, was zu dir passt.</i>	www.arbeitsagentur.de/ bildung/was-passt-zu-mir
BesserWissen ²	<i>Passt studieren zu mir? Was macht man da genau? Informationsplattform BW² mit Beispielaufgaben für grundständige Studiengänge in Baden-Württemberg.</i>	www.studieninfo-bw.de (siehe Besser Wissen)

Weitere persönliche Orientierungshilfen

BEST - baden-württembergisches Entscheidungstraining	<i>»BEST« ist ein zweitägiges Entscheidungstraining, das vom Land Baden-Württemberg in vielen Städten angeboten wird. Es hilft dir, dich für ein Studium oder einen Beruf zu entscheiden, der deinen ganz persönlichen Fähigkeiten, Interessen und Werten/Lebenszielen entspricht.</i>	www.bw-best.de
Studieninformationstag an baden-württembergischen Hochschulen	<i>Jedes Jahr findet Mitte November der Studieninfotag statt. Hier hast du die Chance, die Uni von innen kennenzulernen. Du kannst z.B. an Vorlesungen und Seminaren teilnehmen und dich beraten lassen.</i>	www.studieninfotag.de

Informiere dich weiter!

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Studieren ausprobieren in Freiburg	»Campusnah« ist ein Verein von Studierenden und Freiwilligen in Freiburg, der Workshops zu Studienfächern und andere interessante Angebote macht, um das Studium an der Uni Freiburg näher zu bringen.	www.campusnah.com
Studium/Ausbildung ausprobieren, deutschlandweit	Gehe eine Woche mit einer/einem Studierenden oder Azubi*ne mit und finde aufgrund deiner Erlebnisse heraus, was zu dir passen könnte.	www.oneweekexperience.de

Wer hilft mir finanziell?

Informationen zur Studienfinanzierung	Die Kosten eines Studiums belaufen sich monatlich auf ca. 800 Euro, je nach Stadt und Wohnform. Finde Möglichkeiten der Finanzierung.	www.studieninfo-bw.de/studieren/studienfinanzierung
Informationen zu Stipendien	Finde über die Datenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ein Stipendium. Eine interaktive Plattform lotst dich durch die Möglichkeiten.	www.stipendienlotse.de
Informationen zum BAföG (BerufsAusbildungs-FörderungsGesetz)	Finde heraus, ob die Förderung für dich infrage kommt. Der neue Förderhöchstsatz liegt mittlerweile bei 735 Euro/Monat.	www.das-neue-bafog.de

Notizen

.....

.....

.....

.....

.....



Durchblick im Info-Dschungel.



STANDORT-
BESTIMMUNG

FÄHIGKEITEN

INTERESSEN

WERTE
LEBENSZIELE

INFORMATIONSS-
KOMPETENZ

ENTSCHEIDUNGS-
KOMPETENZ

Autor*innen: Florian von Dobeneck, Kathinka Dettmer, Ulrike Leitner

Gestaltung: www.geiervisuell.com

Ihr Feedback hilft sehr, unser Angebot für Ihren Unterricht zu optimieren.
Bitte geben Sie bei edkimo.com den Feedback-Code `duwekepo` ein
oder scannen Sie den QR-Code. Vielen Dank!



Meine Notizen.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

GEFÖRDERT VOM



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

